

# Gegen schwarze Schafe

Der Kampf gegen unlautere ausländische Konkurrenz und eine KT-Qualitäts-offensive prägten die diesjährige Kärntner Fachgruppentagung.

**S**chauplatz der Kärntner Fachgruppentagung war der bis auf den letzten Platz gefüllte Paul-Watzlawick-Saal im Haus der Wirtschaftskammer in Klagenfurt. Vor dem Gebäude standen ein MAN TGX und ein MAN TGE in der attraktiven roten „Austria Edition“ als Blickfang zur Begrüßung der Gäste bereit, im Foyer nutzten die zahlreichen Besucher das umfangreiche Info-Angebot an den Ständen der Aussteller.

## SCHWERPUNKTKONTROLLE

Fachgruppenobmann Bruno Urschitz freute sich in seiner launigen Begrüßung über einen sehr jungen Stammgast: „Fabio Mattersdorfer ist vier Jahre alt und schon bei seiner dritten Fachgruppentagung – das muss ihm erst jemand nachmachen!“ Thematisch ging es mit dem unlauteren Wettbewerb durch ausländische Konkurrenz etwas weniger erfreulich weiter: „Wir stehen vor dem Problem, dass sich viele ausländische Transporteure nicht an die gesetzlichen Rahmenbedingungen in Österreich halten. Dadurch können sie natürlich viel günstigere Preise anbieten“. Nach mehreren Gesprächen mit der Finanzpolizei trachtet diese nun die Einhaltung der gesetzlichen



**AKTIV** Kärntens Kammerpräsident Jürgen Mandl (2.v.l.) Obmann Bruno Urschitz (links), Geschäftsführer Gerhard Eschig mit Moderatorin Martina Klementin.

Rahmenbedingungen durch ausländische Transporteure verstärkt zu kontrollieren. Rigobert Rainer, Leiter der Finanzpolizei Kärnten und Steiermark: „Wir haben vor kurzem eine Schwerpunktkontrolle durchgeführt. Von 113 ausländischen

Lkw, die wir kontrolliert haben, entsprachen 92 nicht den österreichischen Rechtsvorschriften.“ Die Liste an Übertretungen reicht von fehlenden Dokumenten wie Entsendebewilligung oder Lenkberechtigung über das Nichteinhalten der EU-weit geltenden Kabo-



**STARKER AUFTRITT** Ein MAN TGX und ein TGE begrüßten die zahlreichen Teilnehmer der Kärntner Fachgruppentagung 2019.

tage-Vorschriften bis hin zu fehlenden Steuernummern und C95-Überprüfungen. Auch Lohn- und Sozialdumping (Unterentlohnung der Fahrer) wurde in etlichen Fällen festgestellt. „Manche Lkw waren sogar ohne EU-Lizenz

## --- Wir planen künftig zwei bis drei Schwerpunktkontrollen pro Quartal! ---

RIGOBERT RAINER, FINANZPOLIZEI

unterwegs“, so Rainer. Das bedeutet, dass sie gar keine Transporte in EU-Ländern durchführen dürfen. Sein Resümee unter dem Applaus der mehr als 100 anwesenden Transporteure: „Das Ergebnis dieser ersten Schwerpunktkontrolle war erschütternd. Wir werden uns künftig intensiver mit diesem Thema beschäftigen. Wir planen künftig zwei bis drei Schwerpunktkontrollen pro Quartal.“

### GEGEN BELASTUNGEN

Kärntens Wirtschaftskammer-Präsident Jürgen Mandl sprach sich in seinem Referat – ebenso wie Fachgruppenobmann Bruno Urschitz – gegen eine flächendeckende Maut und andere Belastungen für die Branche aus und erörterte das wirtschaftliche Potenzial für Österreichs südlichstes Bundesland durch Projekte wie den Bau der Koralm-Bahn und den Ausbau des Hafens Triest.

### KT-OFFENSIVE

Präsentiert wurde außerdem ein neues Gütesiegel für Kärntens Kleintransporteure. Berufsgruppensprecherin Jutta Gütler: „Mit diesem Gütesiegel soll Qualität nach außen hin sichtbar werden. Wir wollen damit auch das Image der Kleintransporteure verbessern.“ Um das Gütesiegel zu erhalten, müssen bestimmte Voraussetzungen wie die Absolvierung eines speziellen WIFI-Kurses eingehalten werden. Zusätzlich wird es künftig ein eigenes Kennzeichen für Kleintransporteure – analog zu jenem seit vielen Jahren in Wien etablierten – in Kärnten geben. Präsentiert wurde es von Jutta Gütler und dem zuständigen

Landesrat Sebastian Schuschnig. „Die Fachgruppe kam mit der Idee zu uns – und wir haben es schnell und unbürokratisch umgesetzt“, so Schuschnig. Ummeldungen seien dafür keine notwendig, neue Kennzeichen für Kleintransporteure werden nun automatisch als KT-Kennzeichen ausgegeben.

### DREHBUCH FÜR BESSERE PREISE

Wie man Preiserhöhungen bei Stammkunden durchsetzen kann, versuchte der zertifizierte Fachtrainer Claus Angerhofer den anwesenden Kärntner Güterbeförderern nahezubringen. Er öffnete die „Trickkiste“ für erfolgreiche



**ERSTER AUFTRITT** Fachverbandsobmann Günther Reder.

ANZEIGE

# DAF MIETKAUF

## DIE RICHTIGE LÖSUNG IN SCHWIERIGEN ZEITEN



**€488,-\***  
monatlich

INKLUSIVE NEUEM SERVICE & AKTUELLER §57A ÜBERPRÜFUNG

1 JAHR GARANTIE AUF ANTRIEBSSTRANG



**DAF XF 460 FT SC Euro 6** Erstzulassung 2014–2015

\*Mietkauf mit fixem Zinskostenanteil um €488,- pro Monat, Laufzeit 36 Monate, 100.000 km/Jahr  
Anzahlung €2.800,- bzw. 10% vom Anschaffungswert und Schlussrate von ca. €10.000,-  
einmalige Bearbeitungsgebühr von €280,-

Die Finanzierung erfolgt vorbehaltlich positiver Bonitätsprüfung über die SG Equipment Leasing Austria GmbH. Alle Beträge inkl. MwSt.

Jetzt unverbindliches Angebot anfordern:

Juraj Mozdik ☎ +43 664 884 35 139



DanubeTruck, IZ-NÖ-SÜD, Straße 10, Objekt 39, 2355 Wr. Neudorf  
danubetruck.at





**QUALITÄTS-OFFENSIVE** KT-Sprecherin Jutta Güttler (2.v.r.) und Landesrat Sebastian Schuschnig (2.v.l.) präsentieren das KT-Gütesiegel und die neuen Nummertafeln. Ganz zur Freude von Spartenobfrau Elisabeth Rothmüller-Jannach (links).

Preisverhandlungen: „Das sind Stresssituationen! Daher ist es ganz wesentlich, nicht spontan zu arbeiten, sondern einen Ablauf vorzubereiten und Handlungsoptionen schon durchdacht zu haben“, vermittelte er seinen Zuhörern und gab ihnen eine Art Drehbuch für derartige Gespräche mit auf den Weg.

Den technischen Teil der Tagung absolvierte MAN-Marketingleiter Franz Weinberger, der wie einen fachlich breiten Bogen rund um den Lkw spannte

und vor allem die neuen Möglichkeiten der Digitalisierung aufzeigte.

#### FRAUEN-POWER

Zum Abschluss wurden in Anwesenheit der Ehrengäste zahlreiche ambitionierte Jungunternehmer auf die Bühne geholt. Sie erhielten das Diplom für die bestandene Konzessionsprüfung für die „Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr“. Besonders auffällig war heuer dabei

der hohe Anteil an jungen Damen, die die Urkunde aus den Händen von Fachgruppenobmann Bruno Urschitz und Fachverbandsobmann Günther Reder (siehe dessen Ausführungen auf Seite 10) erhielten. Der aus dem Bierland Oberösterreich stammende Transportunternehmer hatte dann auch beim Anschlagen des Hirter-Bierfassls keine Probleme (siehe auch „Bilder des Monats“ auf Seite 58) und leitete somit souverän zum gemütlichen Ausklang der Tagung über. awd ■



**VORTRAGENDE** Von links: Finanzpolizist Rigobert Rainer, „Drehbuchautor“ Claus Angerhofer und MAN-Marketingleiter Franz Weinberger.



**AUSSTELLER** Zahlreiche Anbieter wie u.a. Schmitz Cargobull, Veritas und UTA präsentierten sich im Rahmen der FG-Tagung.